

Pressemeldung

Für die Tagespresse

Berlin, den 15. April 2005

Turbo für die Verwaltung

Innovatives System zum Fördermittelmanagement gewinnt den Berlin-Brandenburger Best-Practice-Wettbewerb 2005

Das vom Berliner Softwarehaus IVU Traffic Technologies AG entwickelte System zum Management von Mitteln der Städtebauförderung hat den Best-Practice-Preis 2005 der Berlin-Brandenburger IT-Industrie gewonnen. Das System, das in Partnerschaft der IVU und dem brandenburgischen Landesamt für Bauen und Verkehr entstanden ist, vereinfacht die sehr komplexen Prozesse in diesem Bereich und reduziert die dafür nötige Arbeitszeit erheblich.

Dr. Olaf Schemczyk, Vorstand der IVU, nahm den Preis gestern Abend von Dirk Stocksmeier entgegen, dem Sprecher für E-Government bei der Software-Initiative „We make IT“. Unter dem Dach der Initiative vereinigen sich Hersteller, Netzbetreiber, Verbände sowie die Industrie- und Handelskammern aus Berlin und Brandenburg. "Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung", sagte Dr. Olaf Schemczyk. „Sie ist ein weiterer Beweis für die hohe Kompetenz, die die IVU auf dem zukunftssträchtigen Feld des E-Government hat.“

Ziel des Systems ist es, die Prozesse der Beantragung, Verwaltung, Bewilligung und Verfolgung von Fördermitteln über die gesamte Dauer der Projekte hinweg übersichtlich darzustellen, einfach zu bedienen und möglichst elektronisch abzubilden. Die Arbeiten sollen für alle Beteiligten erheblich beschleunigt werden. Die IVU baut dafür ein System zur medienbruchfreien Sachbearbeitung, das den gesamten Verfahrensprozess automatisiert. Die im Prozess beteiligten Akteure (Antragsteller, Behörde, Ministerium) werden künftig alle Daten online über personalisierte Zugangsportale miteinander austauschen, wobei vorhandene Daten,

etwa aus bereits gestellten Anträgen, wieder verwendet werden können. Noch im Prozess der Antragsstellung erfolgen Plausibilitätskontrollen – Erfassungsfehler und Unvollständigkei-ten werden beinahe vollständig eliminiert. Die vielen Antragsformulare und beizubringenden Dokumente werden elektronisch verwaltet. Die Daten sind sofort weiterverarbeitbar und auch nach vielen Jahren noch einfach, schnell und sicher wieder aufzufinden und weiterzuver-wenden. Die zum Ende einer Förderung erforderliche Abrechnung kann aufgrund der regel-mäßig erfassten Daten auf Knopfdruck erzeugt werden. Tagelange Arbeit wird eingespart.

Die Lösung wird derzeit in verschiedenen Bereichen der Städtebauförderung des Branden-burger Landesamts für Bauen und Verkehr eingesetzt bzw. noch erprobt. Das Landesamt in-tegriert als Bewilligungsbehörde von Städtebaufördermitteln ca. dreißig Programme der EU, des Bundes, des Landes. Die bisherigen Nutzer sind mit dem System sehr zufrieden, da es leicht zu erlernen und intuitiv nutzbar ist. Das liegt auch daran, dass das System über eine moderne Windows-Oberfläche verfügt, die auf die speziellen Begrifflichkeiten eines jeden Fördersachgebietes bzw. Kunden angepasst werden kann.

Das Projekt wurde im Rahmen einer „Public Private Partnership“ zwischen dem Land Bran-denburg und der IVU Traffic Technologies AG durchgeführt. Diese Partnerschaft hat zum Ziel, innovative Lösungen für E-Government im Land Brandenburg zu entwickeln und dort zu erproben. Die IVU hatte nach einem EU-weiten Wettbewerb den Zuschlag für einen dreijäh-rigen Kooperationsvertrag erhalten.

Kontakt:

Gerd Henghuber

Leiter Unternehmenskommunikation

IVU Traffic Technologies AG

Bundesallee 88, 12161 Berlin

Telefon +49.30.85906-800

E-Mail: gerd.henghuber@ivu.de

Die **IVU Traffic Technologies AG** bietet IT-Systeme an für Planung, Betrieb und Controlling von Verkehrs- und Logistikprozessen. Über 25 Jahre Erfahrung mit Hard- und Softwaresystemen für mehr als 300 öffentliche Ver-kehrsunternehmen machen die IVU zum führenden Spezialisten für IT-Lösungen auch in weiteren Bereichen: LKW-Flotten überwachen, Filialnetze planen, Ämter vernetzen, Wahlen online abwickeln. Das ist Verkehr und mehr von der IVU.